MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916

1909

132 (20.3.1909) Mittagsblatt 2. Blatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-314835

General-Anzeiger

(Badische Volkszeitung.) der Stadt Mannheim und Umgebung. (Mannheimer Volksblatt.)

Badische Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung.

Abonnement
50 Pfennig monatlich.
Bringerlohn 25 Pfg. monatlich, durch die Post bez. incl. Postaufschlag M. 3.42 pro Quartal.
Einzel-Nummer 5 Pfg.

Inserate:
Die Colonel-Zeile . . 25 Pfg.
Auswärtige Inserate . . 30 „
Die 3-Spalten-Zeile . . 1 Mark

Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung.
Täglich 2 Ausgaben (ausgenommen Sonntag)
Eigene Redaktionsbureaus in Berlin und Karlsruhe.
Schluß der Inseraten-Annahme für das Mittagsblatt Morgens ½9 Uhr, für das Abendblatt Nachmittags 3 Uhr.

Telegramm-Adresse: „General-Anzeiger Mannheim".
Telefon-Nummern:
Direktion u. Buchhaltung 1449
Druckerei-Bureau (Annahme v. Druckarbeiten) 341
Redaktion 377
Expedition und Verlagsbuchhandlung . . . 218

Nr. 132. Samstag, 20. März 1909. (2. Mittagblatt.)

Kaufmannsgericht Mannheim.

Sitzung vom 3. März 1909.

Vorsitzender: Rechtsrat Dr. Erdel; Beisitzer aus dem Kreise der Kaufleute: Hermann Liebhold und Adolf Hartmann; Beisitzer aus dem Kreise der Handlungsgehilfen: Josef Pfeiffer und Phil. Walter.

Reisender M. St., der vom 1. Juli 1908 bis 25. Februar 1909 für die Firma R. G., Wäsche- und Aussteuergeschäft tätig gewesen ist, wurde am letztgenannten Tage vormittags mit sofortiger Wirkung entlassen, nachdem ihm am 31. Januar auf 1. März unter Einhaltung der vereinbarten monatlichen Kündigungsfrist gekündigt worden war. Indem er die Berechtigung der vorzeitigen Entlassung bestreitet, verlangt er mit Klage zunächst Zahlung des Gehalts für den 26., 27. und 28. Februar — den Rest der Kündigungsfrist — mit 15,80 Mk., ferner den Betrag von 28,25 Mk., welchen ihm die Beklagte teils am Gehalt für den Monat Februar, teils an der auf diesen Monat fällig gewordenen Provision abgezogen hat.

Die Beklagte beantragte Abweisung mit folgender Begründung und zwar bezüglich der Entlassung: Der Kläger, der am 26. Februar von der Reise zurückgekommen und seitdem auf Lager (gemäß § 3 des Dienstvertrages) beschäftigt worden sei, sei am Montag, 22. Februar erst um oder nach 10 Uhr morgens, am 23. Februar erst zwischen ½ und ¾9 Uhr und am 24. Februar morgens überhaupt nicht ins Geschäft gekommen, obwohl die Geschäftszeit bei der Beklagten, wie dem Kläger bekannt, um 8 Uhr morgens beginne. Nachdem der Kläger wegen seines Ausbleibens am Aschermittwoch zur Rede gestellt worden sei und geantwortet habe, er habe geschlafen, sei ihm eröffnet worden, daß er entlassen werde, wenn er noch einmal zu spät komme. Kläger sei trotzdem am 25. Februar morgens wiederum erst kurz vor 9 Uhr ins Geschäft gekommen. — Der Kläger gab sein Zuspätkommen am 22., 23. und 25. vormittags, sein Ausbleiben am 24. vormittags und die an diesem Tage erfolgte Androhung der Entlassung zu. Er machte zur Rechtfertigung seines Zuspätkommens geltend, daß er doch eigentlich als Reisender von der Beklagten engagiert worden sei und daß es nur ihn auf dem Lager überhaupt keine genügende Beschäftigung gegeben habe, sodaß sein Zuspätkommen für das Geschäft unerheblich gewesen sei; am Aschermittwoch vormittag habe er geschlafen.

Bezüglich des Abzugs der 28,25 Mk. führt Beklagte aus: In einem Orte, den Kläger zu besuchen hatte, gebe es 2 Firmen „B. . . .", die eine heiße Karl B., die andere Philipp B.; die beiden Firmeninhaber seien Brüder. Am 14. August v. Js. habe Philipp B. dem Kläger eine Bestellung für die Beklagte aufgegeben; der Kläger habe unrichtiger Weise die Bestellung auf Karl B. notiert; die Bestellung sei an Karl B. effektuiert worden, die Annahme aber von diesem verweigert worden; den deshalb gegen Karl B. angestrengten Prozeß habe sie natürlich verloren und daraus die 19,25 Mk. Prozeßkosten gehabt, wofür sie den Kläger haftbar mache. Den weiteren Abzug von 9 Mark, der mit dieser Bestellung zusammenhing, hat Kläger anerkannt.

Das Gericht hielt die erfolgte Entlassung sowie den Abzug der 19,25 Mk. Prozeßkosten für berechtigt und wies die Klage durch Urteil ab, indem es zur Begründung des Urteils ausführte: Kläger wäre nach § 3 seines Dienstvertrages zu Lager- und Kontorarbeiten verpflichtet gewesen, wenn er nicht als Reisender verwendet wurde. So lange er aber auf dem Lager oder Kontor beschäftigt worden sei, habe er sich selbstverständlich auch an die ordnungsmäßige Geschäftszeit zu halten gehabt. Sein Zuspätkommen am Montag, Dienstag und Donnerstag sei ein unbelegtes gewesen. Erst recht natürlich sein vollständiges Ausbleiben am Mittwoch vormittag. Kläger habe wissen müssen, welche Stellung sein Chef resp. dessen Prokurist (der bell. Vertreter) zu diesem Ausbleiben einnehmen würde, zumal Kläger in gekündigter Stellung sich befand. Wenn er trotzdem es darauf habe ankommen lassen, am Aschermittwoch vormittag überhaupt nicht ins Geschäft zu gehen, so tat er dies — und mußte es bewußter Maßen tun — auf sein Risiko. An sich seien nun allerdings die Versäumungen des Klägers am 22. und 23. Februar, sowie sein Ausbleiben am 24. Februar zusammengerechnet, keine erhebliche Zeit im Sinne des § 72 Ziff. 2 des H.-G.-B. Aber es dürfe nicht übersehen werden, daß durch die Verwarnung des Klägers am 24. Februar unter ausdrücklicher Androhung der Entlassung für den Wiederholungsfall nunmehr das Zuspätkommen am 25. Februar von der Beklagten als beharrliche Weigerung des Klägers, ihren Anordnungen nachzukommen, betrachtet werden konnte. Was den Abzug der 19,25 Mk. Prozeßkosten anlange, so sei ein Versehen des Klägers daran schuld, daß es zu dem Prozeß der Beklagten gegen die Firma Karl B. gekommen sei. Dieses Versehen möge nur ein leichtes Versehen sein; an der Haftbarkeit des Klägers für dasselbe ändere das nichts, da nach § 276 B. G.-B. der Kläger für jede Fahrlässigkeit seinem Prinzipal gegenüber zu haften habe. Kläger sei mithin der Beklagten für die Kosten des von ihm verschuldeten Prozesses ersatzpflichtig.

Aus dem Großherzogtum.

oc. Weinheim, 16. März. Die Steuerwerte haben seit dem letzten Voranschlag erheblich zugenommen. Sie erbringen für dieses Jahr laut Voranschlag ein Mehr an Umlagen von Mark 22 490. Der diesjährige Hauptvoranschlag balanziert mit 607 500 Mark (1908: 593 000 M.). Der Umlagefuß von 33 Pfg. kann beibehalten werden.

oc. Karlsruhe, 16. März. Der Großh. Kanzleirat Ludw. Rüdt tritt am 18. März nach 60jähriger Tätigkeit im Dienste des Staates in den Ruhestand. Im Jahre 1889 trat er vom Geheimen Kabinett des Großherzogs in den Dienst der Großh. Generaldirektion über. Herr Rüdt erfreut sich trotz seiner 79 Jahre bester Gesundheit.

oc. Rastatt, 16. März. Im Anwesen des Landwirts Jakob Balduf entstand auf noch unbekannte Weise Feuer. Das Oekonomiegebäude wurde vollständig ein Raub der Flammen. Das Wohngebäude sowie zwei Nachbarhäuser erlitten derartige Beschädigungen, sodaß 5 Familien obdachlos wurden. Der Schaden ist bedeutend.

* Pforzheim, 16. März. In der gestrigen Sitzung des hiesigen Bürgerausschusses gab es bei Beratung der Rechnungsabhörungen bezw. Verbescheidung der städt. Rechnungen für das Jahr 1906 ein kleines Nachspiel. Stadtrat Reitzum führte aus, daß sich einzelne Mitglieder des Stadtrats durch die schroffe Form, in welcher von einigen Stadtverordneten in den beiden letzten Sitzungen gesprochen worden sei, aufs schwerste verletzt gefühlt hätten. Der Stadtrat habe deshalb in Abwesenheit des Oberbürgermeisters und der Bürgermeister eine vertrauliche Besprechung abgehalten, um über seine künftige Haltung zu beraten. Er sei beauftragt, als das Ergebnis dieser Beratung eine Erklärung des Stadtrates vorzutragen, und der hervorgehoben sei: Der Stadtrat konnte nie von der Absicht geleitet sein und war nie davon geleitet, die gesetzlichen Rechte der Stadtverordneten in irgend einer Weise zu beschränken, noch viel weniger zu brüskieren. Wenn es schon vorgekommen ist, daß notwendige Kredite nicht rechtzeitig eingehalt worden sind oder nicht eingehalt werden konnten, so dürfte dies in der großen Geschäftsüberhäufung, die auf der gesamten Stadtverwaltung lastet, seine Entschuldigung finden. Der Stadtrat wird aber Sorge tragen, daß künftighin alle notwendig werdenden Kredite stets rechtzeitig beim Bürgerausschuß beantragt werden. Der Stadtrat wird für eine sachgemäße, objektive, in der Form nicht verletzende Kritik immer empfänglich sein und die Beschlüsse des Bürgerausschusses, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, respektieren und darnach handeln. Aber er kann es nicht ruhig hinnehmen, wenn einzelne Stadtverordnete sich sogar in der Rolle eines öffentlichen Anklägers gefallen, erprobte und verdiente städtische Beamte durch eine jeder begründeten Unterlage entbehrende Kritik aufs schwerste verletzen und ihnen durch Absprechung jeglicher Befähigung für ihr Amt ihre wirtschaftliche Existenz gefährden. Aber ebenso, wie der Stadtrat genötigt und gewillt ist, tüchtige und pflichteifrige Beamte in Schutz zu nehmen, so wird er auch gegen solche, die ihre Pflichten verletzen, mit Strenge einschreiten. Der Stadtrat wird nach wie vor bemüht sein — und er erhofft dasselbe auch von den Stadtverordneten —, daß alles vermieden wird, was eine gemeinsame, die Interessen unserer Stadt fördernde Arbeit zu hören geeignet ist. Nach dieser Erklärung verlas der Obmann des geschäftsleitenden Vorstandes, Herr Kommerzienrat Geselli, ebenfalls eine Erklärung, in der es u. a. heißt: Wir nehmen mit Vergnügen Kenntnis von dem Versprechen des Stadtrates, dafür sorgen zu wollen, daß künftighin alle notwendig werdenden Kredite stets rechtzeitig beim Bürgerausschuß beantragt werden und die Beschlüsse des Bürgerausschusses respektiert werden sollen. Ebenso vernehmen wir sehr gerne, daß der Stadtrat für eine sachgemäße objektive Kritik immer empfänglich sein wird, geben jedoch andererseits gerne zu, daß der Stadtrat berechtigt ist, zu verlangen, daß diese Kritik jeweils streng sachlich und in der Form maßvoll erfolgt. Wir sind ebenfalls der Meinung, daß nur unter der Voraussetzung gegenseitiger Beobachtung der guten Formen ein ersprießliches Zusammenwirken von Stadtrat und Stadtverordneten zum Segen der Gemeinde ermöglicht werden kann.

* Rudolfzell, 16. März. Gestern früh brach, wie man vermutet, infolge Kurzschlusses der elektrischen Leitung, im Stallgebäude der Fabrik Allweiler Feuer aus, das lt. „Sing. Nachrichten" drei Schuppen und die Wagenremise völlig zerstörte.

* Vom Schwarzwald, 16. März. Zugleich mit dem neuen Offenburger Bahnhof dürfte auch das zweite Gleise der Schwarzwaldbahn fertiggestellt sein — eine Arbeit, die eine ganze Reihe von Jahren in Anspruch genommen hat. Schon ist mehr als neun Zehntel der ganzen Strecke zweigleisig im Betriebe; es fehlt nur noch das 15 Kilometer lange Teilstück Biberach—Hausach, von welchem auch schon das Stück Biberach—Kinzigbrücke mit etwa 2 Kilometer Länge 1907—08 ausgeführt ist. Es ist nach dem „Schw." zu hoffen, daß in zwei Jahren die ganze Strecke Offenburg—Singen zweigleisig befahren werden kann.

B. Vom Bodensee, 16. März. Das „Seehotel" in Konstanz wird am 15. April von dem neuen Pächter, dem früheren Inhaber des „Seehotels" in Friedrichshafen, Herrn Herkenstein, in Betrieb genommen. — Bei dem niederen Wasserstand der letzten Tage war auch der sog. „Teufelstisch", ein gegenüber Ueberlingen aus dem See aufsteigender Fels, nach 30jähriger Pause wieder hervorgetreten. Dieser Umstand veranlaßte eine Kapelle aus der Gegend zur Veranstaltung eines Konzertes auf dem Felsen.

Pfalz, Hessen und Umgebung.

V Frankenthal, 17. März. Eine hohe Geldstrafe wurde dem Vertreter eines Großisten in Thale im Harz auferlegt, der gestern hier (als Wanderlager) einen „Riesen-Massenverkauf von Emaille-Waren „zu staunend billigen Preisen" eröffnete und bekannt machte. Er wurde vom Kgl. Rentamt, weil die rechtzeitige Anmeldung des Wanderlagers bei der zuständigen hiesigen Behörde aus Versehen unterblieben war, mit einer Geldstrafe von 2200 Mark belegt. Der vor dem Erlaß des Strafbefehls erfolgten polizeilichen Schließung des Wanderlagers war eine Schätzung des Wertes der Waren durch einen von der Behörde zugezogenen Taxator vorhergegangen.

□ Birkenau, 18. März. Der im besten Mannesalter stehende Landwirt Nadel aus dem benachbarten Hatzbach richte sich vor ca. 8 Tagen mit einem rostigen Nagel am Arme und brachte etwas Pfuhl in die unscheinbare Wunde. Letztere wurde aber nach kurzer Zeit so bösartig, daß der hiesige und ein Weinheimer Arzt, die zu Rate gezogen wurden, sich genötigt sahen, verschiedene Operationen am Arme vorzunehmen. Trotzdem eine kleine Besserung eingetreten, ist Lebensgefahr immer noch nicht ausgeschlossen.

* Darmstadt, 16. März. Der frühere langjährige Stadtverordnete, Zimmermeister Schaub, hat seinem Leben durch Erhängen ein Ende gemacht. Schwermut soll der Grund der Tat sein.

Gerichtszeitung.

Freiburg i. Br., 17. März. Wie noch erinnerlich sein dürfte, schwindelte hier am 6. November 1908 der am 28. Mai 1888 in Wergentheim (Württemberg) geborene Richard Vogel in der Herrenstraße einer allein stehenden Dame 27 000 Mark in Wertpapieren heraus, indem er sich als Dr. Braun, Steuerrevisor vorstellte, der beauftragt sei, das Vermögen der Dame, bezw. deren Wertpapiere zu revidieren, da der Verdacht bestehe, daß das Vermögen nicht richtig angegeben sei. Um das Fräulein zu beruhigen, stellte er eine Quittung aus und bemerkte dazu, die Dame könne ihr Geld in einigen Tagen auf dem Steueramt abholen. Nachdem der Schwindler auf diese Weise in den Besitz der Papiere gelangt war, fuhr er nach Straßburg und von dort über Karlsruhe nach München, von wo er dem Fräulein einen Teil der Wertpapiere zurücksandte. Sein weiteres Schicksal ist noch bekannt. Er wandte sich nach Frankfurt a. M., um dort für seine Geliebte ein Geschäft einzurichten, allein die rächende Nemesis ereilte ihn, ehe er diesen Plan ausgeführt hatte. Wegen Diebstahls, Betrugs und Urkundenfälschung wurde Vogel von der hiesigen Strafkammer zu 2 Jahre 6 Monaten Gefängnis verurteilt. 2 Monate der erlittenen Untersuchungshaft kommen von der Strafe in Abrechnung.

Sportliche Rundschau.

Wassersport.

* Frankfurter Rudergesellschaft „Germania". Der Bootpark der Frankfurter R.-G. „Germania" wird eine sehr wertvolle Bereicherung erfahren, indem ihr ein zerlegbarer Rennachter von Mitgliedern geschenkt wurde.

Briefkasten.

(Mitteilungen, jedoch nur von Abonnenten unseres Blattes, müssen schriftlich eingereicht werden; schriftliche, mündliche oder telephonische Auskunft wird nicht erteilt. Die Auskünfte erfolgen ohne jede Rechtsverbindlichkeit.)

An mehrere Einsender. Um das badische Staatsbürgerrecht zu erlangen, gebrauchen Sie: 1. einen Staatsangehörigkeitsausweis; 2. den Trauschein, in dem die Geburtsscheine von Mann und Frau enthalten sind, sonst letztere extra; 3. Geburtsscheine etwaiger Kinder unter 21 Jahren. Ledige Herren gebrauchen nur den Geburtsschein zu Nr. 1. Diese Papiere müssen mit einer Eingabe um Aufnahme in den badischen Staatsverband beim hiesigen Großh. Bezirksamt eingereicht werden.

Abonnent A. K. Sie sind, solange Ihre Ehefrau nicht aus der katholischen Kirche ausgetreten, gesetzlich verpflichtet, kath. Kirchensteuer zu bezahlen. Ob Sie katholisch oder evangelisch getauft sind, das spielt keine Rolle. In diesem Falle werden die Steuerkapitalien zu einer Hälfte von evangelischer und zur anderen Hälfte von katholischer Seite eingesetzt. Sie können nur von Zahlung der katholischen Kirchensteuer entbunden werden, wenn Ihre Frau aus der katholischen Kirche aus- und zur evangelischen Kirche übertritt. Dieser Austritt ist vor Großh. Bezirksamt Mannheim protokollarisch zu erklären. In diesem Fall muß für das laufende Jahr noch katholische Kirchensteuer bezahlt werden, während für das nächstfolgende nur evangelische erhoben wird.

Abonnent N. F. Wenden Sie sich an das Statistische Amt, woher Sie auch die Statistischen Monatsberichte der Stadt Mannheim zum Preise von 5 Mark pro Jahr beziehen können. Frühere Jahrgänge werden soweit sie komplett sind, gerne abgegeben.

Abonnent A. E. Bis zum Ablauf der Mietzeit steht Ihnen das Verfügungsrecht über die Wohnung zu; sollten Sie vorher ausziehen, so müssen Sie aber dafür Sorge tragen, daß die Wohnung in der Folgezeit keinen Schaden leidet. Die Schlüssel sind erst am letzten Tag abzuliefern. Aus Schikane dürfen Sie dem Wirt die Wohnung nicht vorenthalten. Eine solche liegt aber vor, wenn Sie dies schon ohne triftigen Grund tun, selbst wenn Sie nur aus „Prinzip" handeln.

Abonnent P. P. 1) Zu einem eigenhändigen Testament ist erforderlich: Angabe des richtigen Orts und des richtigen Datums, Unterschrift, alles muß eigenhändig geschrieben werden. Weitere Formalitäten sind nicht zu erfüllen. 2) Ein Erbvertrag wird dadurch nicht aufgehoben. Sollte dieser aber gleichzeitig einen Erbvertrag darstellen, so können dessen Bestimmungen nur durch gerichtlich oder notariell beglaubigte Erklärung gegenüber dem anderen Teil aufgehoben werden.

Abonnent S. S. Sie brauchen am besten die Haarfarbe Aureol von Schwarzlose, Berlin, zu beziehen durch jedes Parfümeriegeschäft. Korton 3 Mark. Proben 1.25 Mark.

Alter Abonnent. 1) Vulkanfiber, ein künstlicher Ersatz für Kautschuk und ähnliche Stoffe, wird aus der Faser einer nordamerikanischen Pflanze hergestellt. 2) Die Zusammensetzung dürfte Fabrikationsgeheimnis sein, war wenigstens nicht zu ermitteln. 3) Das Gewünschte dürften Sie bei der Firma Göbler u. Co., Frankenberg i. S. erhalten oder bei der Newyork-Hamburger Gummiwaaren Compagnie, Hamburg-Barmbeck.

Abonnent H. K. 1) Bis jetzt werden vielfach Volksschullehrer mit einer in Spezialkursen erworbenen besonderen Ausbildung angestellt. Notwendig wäre jedenfalls die Ablegung des Lehrerexamens, zweckmäßig der Besuch einer Handelshochschule. 2) Etwa 4000 Mark. 3) Einstweilen herrscht noch keine Ueberfüllung, die aber auch hier — wie überall — wohl bald eintreten wird.

Abonnent Sch. Sie wenden sich zweckmäßig mit einem entsprechenden Gesuch direkt an die Heuerbureaus des Norddeutschen Lloyd in Bremen oder der Hapag in Hamburg.

Abonnent G. M. in H. Ist der Betreffende in der Zwischenzeit amerikanischer Bürger geworden, so kann er nicht bestraft werden, riskiert allerdings, bei längerem Aufenthalte, die Ausweisung. Hat er das amerikanische Bürgerrecht nicht erworben, ist eine Bestrafung auch jetzt noch möglich.

Abonnent A. G. Sch. Ohne genaue Kenntnis der Sachlage läßt sich beim besten Willen nicht beurteilen, ob die Steuererhöhung gerechtfertigt ist oder nicht. Wir raten Ihnen, eine ausführlich begründete Reklamation einzureichen und deren Ergebnisse abzuwarten.

Abonnent A. K. 1) Zur Erklärung des Krieges im Namen des Reiches ist die Zustimmung des Bundesrates erforderlich, nur wenn ein Angriff auf das Bundesgebiet oder dessen Küsten erfolgt, kann der Kaiser allein den Krieg erklären. 2) Ist die öffentliche Sicherheit im Bundesgebiet bedroht, so kann der Kaiser einen jeden Teil desselben in Kriegszustand versetzen. 3) Der Geburtstag des Kaisers als des obersten Kriegsherrn wird festlich begangen.

MARCHIVUM

Schlafzimmer Büfett, Divan Küchen billigst. Frz. Borho Tel. 2752. N 3, 13. 2030

Unterricht.

Sprachen-Institut
W. G. Mackay
D 1, 3 am Paradeplatz D 1, 3
Gegründet 1898
Englisch, Französ., Spanisch Russ., Ital., Holl., Schwed. etc. Grammatik, Conversation, Handels-Korrespondenz. Nur Lehrer der betreffend. Nation. Deutsch für Ausländer. Uebersetzungen. Beste Referenzen.
English Conversation Cercle Dienstag abend 9 Uhr. Cercle français 1275 Freitag abend 9 bis 10 Uhr.

Nachhilfe in allen Fächern ert. Primaner des Gymn. Off. u. 3511 a. d. Exp. d. Bl.

Vermischtes

Erfahr. tüchtig. Kaufmann ges. Alters übernimmt Beitragen v. Büchern, Betreibungen, Einkassier., Rat in schw. Lagen, Arrangement u. sonst. schrift. Arb. u. str. Diskretion; auch Haus- u. Vermögensverw., ff. Ref. Gefl. Anfr. u. No. 5222 a. d. Exped.

Die Kochschule A 3, 6 empfiehlt für die Osterfestlichkeiten ihr vorzügliches Hausgebäck. 3198

Meine Wohnung befindet sich **Q 5, 6/7.** 5255 Frau Stoll geb. Hust, Steppdeckengeschäft.

Schreibmaschinen-Arbeiten und Vervielfältigungen fertigt schnell u. sauber Frau M. Riedel **T 2, 16, Laden.** 164430

Monogramme in Ueberzieher, Jackets, Etuis usw. in feiner Ausführung. 63342 Kunst- und Weißstickerei Frau Hauffe, D 2, 3, Planken.

Parkettböden hobeln, reinigen, wichsen. Herm. Schmitt u. Co., Kepplerstraße 42. 3587

Prima Klavierspieler empfiehlt stets 5477 Markus, Landteilstraße 6a.

Halt! Bei Anschaffung eines Kassenschrankes od. d. Transport und Reparaturen derselben wende man sich an W. Günter, L 12, 14. Gebrauchte Schränke werden angekauft. 3742

Zöpfe, Unterlagen usw. werden von ausgekämmten Haaren bill. angefertigt. J. Frank, P 3, 3. 2704

Parkettböden w. gereinigt, gewichst u. abgehobelt sowie Wichsen und Aufpolieren von Möbel. 2786 Rampmeier, U 6, 5. Hinterhaus.

Von ausgekämmten Haaren werden Zöpfe, Haarketten angef. Fertige Zöpfe in allen Preisl. Otto Weber. U 5, 26.

Hemdenklinik
P 6, 19, früher P 4, 12
Gegründet 1890.
Anfertigung u. Reparaturen von Herrenhemden. Garantie für gutes Passen. Beste Empfehlungen. Bitte genau auf obige Firma zu achten. 8220

Frau empfiehlt sich in Vorhänge waschen, plätten und aufmachen. 5034 G 8, 15, 4. Stock links.

Glaserei- und Bilder-Einrahmungsgeschäft. 2187 Kleine Wallstadtstraße 8a.

Tadellos gebügelt wird Herrn- u. Damenwäsche auch außer dem Hause. 1791 Kl. Wallstadtstr. 8a part.

G. A. Kaub, Herren-Friseur **D 5, 1, Zeughausplatz.** Parfümerien Toilettenartikel Haararbeiten Manicure 2076 Pixavon-Waschung.

Zerrissene Säcke werden billig u. gut geflickt in der Sackflickerei mit elektrisch. Betrieb J. Hahl, Q 5, 8. Telephon 4448. Alte Säcke werden angekauft.

Engros-Verkauf an Modistinnen im Hause C 1, 16, I Treppe

Modell-Ausstellung

Die **Spezial-Ausstellung** ist eröffnet und der Verkauf letzt erschienener **Pariser Modelle** und **Kopien** in
Damen- und Mädchenhüten
beginnt heute den 20. März, — Ich bitte um Besichtigung meiner 4 grossen Schaufenster.

M 1, 4a Haltestelle Kaufhaus. **Hugo Zimmern** M 1, 4a Haltestelle Kaufhaus.

Engros-Verkauf an Modistinnen im Hause C 1, 16, I Treppe

Solide Herren erhalten bei einer Anzahlung und monatlichen Teilzahlungen **Anzüge nach Maß** unter **Garantie für Ia. Stoffe** und vorzügl. Paßform zu zivilen Preisen. Anfragen erbeten unter „Schneidermeister" Nr. 3001 an die Expedition d. Bl.

Damen finden diskr. frdl. Aufenthalt b. Frau Böhringer, Privathebamme Knittlingen bei Bretten. 6194

Geldverkehr.

I. Hypotheken zum Zinsfuße von 4 bis 4½ % je nach Stadtlage besorgt **Julius Knapp,** Hypotheken- u. Liegenschaftsagentur U 3, 14 (prt.). Teleph. 3636.

Selbstgeber für Da. I. u. II. Hypotheken, Schuldtitel u. sonst. Da. Sicherheiten gesucht. Sich zu wenden an: Invalidenbank, Straßburg i. E. 0687

Baugeld an I. Stelle gesucht von privater Seite. Offerten an Phil. Wetzler, J 1, 10, Telephon 1073. 5772

Mk. 10—15000 auf 2. Hypothek, prima Objekt, auszuleihen. Offerten u. Nr. 3612 a. d. Exped. ds. Bl.

Suche zur Ablösung einer 2. Hypothek 2000 Mk. auf gutes Objekt. Gesamtbelast. 52% der amtl. Schätzung. Abzahlung nach Uebereink. Off. u. 3414 an die Exped.

Hypothekenbank gibt an I. Stelle Darlehen auf gute Objekte zu 4⅛—4¼ % je nach Lage. Günstige Bedingungen. Off. unt. Nr. 3337 an die Exp. d. Bl.

60 000 Mk. 1. Hypothek auf gutes Objekt unter günstig. Bedingung per sofort auszuleihen. Offert. erbeten unt. Nr. 3366 an die Exp. d. Bl.

Nachweislich sehr gut rentierendes Geschäft sucht stillen Teilhaber mit ca. 15 000 Mark, für welche Sicherheit geboten wird 6% Zins u. 25% Gewinnbeteiligung. Offert. unt. Nr. 3383 an die Exped. ds. Bl.

300 Mark geg. prima Sicherheit u. hoh. Zins auf kurze Zeit von Kaufmann in sicherer Stellung sofort zu leihen gesucht. Offert. unt. Nr. 3715 an die Exped. ds. Bl.

Mk. 1500 gegen prima Sicherheit und sehr gute Verzinsung gesucht. Offert. v. Selbstgeber unt. Nr. 5800 an die Exped. d. Bl.

20 000 Mk. 2. Hypotheke von pünktl. Zinszahler gesucht. Offert. unt. 3368 an die Exped. ds. Bl.

3500 Mark auf 2. Hypothek gegen 5% auf 6 Monate gesucht. 1. Hypothek 16 000 Mk. Hauswert 35 000 Mk. 6002 Von wem, sagt die Exped. dieses Blattes.

Ankauf.

Champagnerflaschen kauft zu höchsten Preisen 3618 Zimmermann, Q 4, 6.

Cognac- u. Südweinfässer kauft die Brennerei **Herm. Löb-Stern & Co.** 3697 am Rheinhafen.

Einstampfpapier (unt. Garantie des Einstampfens), alte Metalle alte Flasch., Eisen u. Lumpen, auch Champagner-Flaschen kauft L. Zwickler, Dalbergstr. 30, Telephon Nr. 3599

Getragene Kleider Schuhe, gebr. Möbel kauft 03291 A. Koch. S 1, 16.

Zahle die höchsten Preise für gebr. Möbel u. Betten, ganze Haushaltung. Frau Scherer, 2682 Jean Beckerstraße Nr. 4.

Möbel, Kleider u. Stiefel kauft u. verk. Dambach, [illegible] 2, 11.

Einstampf-Papier, Bücher, Akten etc. unter Garantie des Einstampfens **Altes Eisen, Kupfer Messing, Zinn, Zink** sowie **sämtliche Metallaschen, Lumpen** und **Neutuchabfälle** kauft zu höchsten Preisen. **Wilh. Kahn** Q 5, 16. Tel. 1386.

Kaufe gebr. Möbel Betten wie auch ganze Einrichtungen z. d. höchst. Preis Postkarte genügt. 60420 Sandbrand, [illegible] 3, 11.

Zu verkaufen.

Aeußerst günst. Gelegenheit. Eine erste 5302 Wagen- und Geschirrfabrik ist infolge Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Event. wäre geeignet. tücht. Schmied oder Wagner Gelegenheit geboten in das Geschäft einzuheiraten. Näh. d. Jul. Ottenbacher, Edenkoben (Rheinpfalz).

Bauplätze, ca. 800 qm zu verkaufen ev. wird gutes Haus eingetauscht. Offert. erb. unter Nr. 3367 an die Exp. ds. Bl.

Ist denn kein Schreiner-, Schlosser od. sonst. Handwerksmeister da, welcher in der Innenstadt hochrentabl. Haus mit großer Werkstätte, Einfahrt etc. bei klein. Anzahlung kauft? Anfragen erbeten unt. Nr. 3388 an die Exped. ds. Blattes.

Wohnhäuser mit Garten im neuen Ortsteil von Seckenheim hat zu verkaufen und erteilt unter kulanten Bedingungen Jakob Reitner, Baugeschäft, Seckenheim. 2029

Metzger! Habe in bester Lage Mannheim's sehr rentables Haus mit feiner Metzgerei — elektrischer Betrieb — bei kleiner Anzahlung zu verkaufen. Bitte Anfragen u. Nr. 3341 an d. Expedition ds. Blattes.

Ein größeres **Anwesen** mit 3stöckigem Wohnhause, Nebengebäude m. Werkstätte, Scheune und Stall, eigener Einfahrt, Hofraum, an 2 Straßen gelegen, a. welchem längere Jahre Schlosserei u. Kohlenhandel betrieb. wurde, ist Erbteilungshalber sofort zu verkaufen. Näheres bei Aug. Wagner, Weinheim i. B., Mittelgasse 13. 5897

Ziegelhausen. Zu verkaufen oder zu vermieten eine Villa in schönster Lage, gegenüber dem Bahnhof Schlierbach u. in nächster Nähe der zu erstellenden Brücke, mit Vorgärtchen und Gemüsegart., Gas- u. Wasserleitung. Gericht. Schätzung 14 000 Mk. Näh. bei L. Kunz, Bäckerei (zur Pfalz). Tel. 1313 Anschl. Heidelberg. 3028

Bureau-Möbel etc. umzugshalber billig abzugeben. 66198 Fabrik Stolzenberg, Hansa-Haus. Tel. 3684.

Pianino, fast neu, schöner Ton u. Ausstattung ist mit Garantieschein billig abzugeben. C 8, 8, part. 1123

2 Büfett nussbaum mit Tisch und Stühlen
1 Büfett eichen mit Tisch und Stühlen fast neu äusserst billig.
Q 5, 4 Landes Q 5, 4 2654

Ein mittelgroßer **Kassenschrank** billig zu verkaufen. 3737 Serff & Braselmann Lagerhaus. K 2, 11.

Zu verkaufen. 2 Reale, Ladentheke, Essiggestell, Mehlkasten, Bureauabschluß u. Versch. 5017 F 3, 17, Laden.

1 Schrank, Tisch, Ledersofa, Nachttisch, Nachtstuhl, Silberschrank, 3 Holzstühle, Herrenkleider z. verk. Händler verb. Landteilstr. 17, 3. St. 5738

Gelegenheitskauf. 2849 Die von der Konkursverwaltung gekauften Spitzenstoffe, Stickereien, Spachtel- u. Valenciennesspitzen, gestickte halbfertige Blusen (in Seide, Wolle, Batist), Damen- u. Kinderwäsche, Nachthemden, Sammt- und Seidenbänder, Taschentücher etc. verkaufe ich, um zu räumen, zu staunend billigen Preisen. **August Weiß,** E 1, 10 Marktstraße E 1, 10

Eine 5791 **vollständige Saloneinrichtung** wenig benützt, billig zu verkauf. Ludwigshafen, Kaiser Wilhelmstr. 11, 3. Stock.

Violinen einige gute für Schüler bill. zu verk. L 3, 3b, 4. Stock r. 5918

[illegible] 2 eingel. Kommoden geschl. u. Louisseule, 2 Standuhren, eingel. und d. Eichen, 2 Empire-Kommoden, Kirschb. u. Mahag. u. versch. preisw. zu verkaufen. Jul. Krapp, S 6, 15, 3. Stock. 5081

Schlafzimmer, komp. Kücheneinrichtung, Vertikos, Diwans, 1 rot. Plüschgarnitur, Ausziehtisch bill. zu verk. Sohn, C 2, 19. 3736

Zu verkaufen: 1 Gasherd mit Wärmeofen, siebenflammig, 3 Gaslüster f. Salon u. Wohnzim., 1 Glasabschluß, 1 Handwägelchen. Zu erfragen Hafenstraße 10, 1 Treppe. 5629

Partie zurückgesetzter **Möbel** unter Preis abzugeben. **Weinheimer, J 2, 8** 3132

Badewannen zu verkaufen zu verleihen und auf Abzahlung bei 02885 Karl Schatt, J 1, 20.

Pianos Ausverkauf. Demmer, Ludwigshafen, Luisenstr.

Diamant-Motorrad neu, 3½ Pferdekr., 2 Zyl., Federgabel, statt 850 M für 650 M zu verkaufen. Ludwigshafen, Bredestr. 23, Laden. 3405

Gute Pfaff-Fußmaschine 45 M zu verk. M 2, 10, 4. St. 5929

Mehrere alte 5927 Kupferstiche zu verkaufen. Näh. Seckenheimerstr. 34 parterre.

Konfirmanden-Anzug billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. ds. Bl. 3650

Unterhaltene **Waschmaschine** billig zu verkaufen. 3740 Näh. C 3, 16, 4 Treppen.

Kassenschränke neu und gebraucht stets am Lager. Reparaturen und Transporte schnell und billig. L. Schiffers, Alphornstr. 13, Haltestelle der Straßenb. Tel. 4328. 2110

Fahrräder werden vernickelt u. emailliert von Mk. 20 an. 5404 Fahrradhaus Jean Rief, L 2, 9.

Rollwagen und Handkarren jeder Art mit und ohne Federn stets vorrätig. H. Brohm, Schwetzingerstr. 118 u. H 2, 12. 3815

2 Wollmatratzen u. 1 Kapok-Matr. preisw. z. vk. S 4, 2. 5483

Für Brautleute 1 moderne Kücheneinrichtg., 2 engl. Bettstell., Waschkom., Nachttisch, bill. zu verkaufen. Schreinerei Stapf, T 6, 11. 5420

Ein wunderb. Piano, neu m. Garantieschein 425 M (u. Preis); ein Harmonium, neu 6 Register 250 M; ein ganze u. halbe Violine m. Zubehör je 15 M zu verkaufen. 5524 Markus, Landteilstr. 6a.

Wegen Mangel an Platz billig abzugeben, wenig gebrauchte Kleider- u. Küchenschränke, fein pol. Bettstelle u. Bettfedern, Wasch-, Nacht- und gewöhnl. Tische, Stühle, eine feine Kücheneinrichtung, e. fast neues Zylind.-Bureau (hell Eiche). E 4, 6 Laden. 3430

Wolfshund, Schön. Tier, 1½ J., f. Herrschaftsh. geeignet, zu verk. T 4, 28, part. 5783

Kanarienhähne und Zuchtweibchen billig abzugeb. K 3, 11, Stobner. 5047

3 schwere Zugpferde zu verkaufen. 3713 Näheres 13. Querstraße 60.

Stellen finden

Wer Stellung sucht verlange die Allgemeine Vakanzen-Post, Köln a. Rh. 15. 3962

Geschäfts-Vertretung vergeb nach jed. Platz an kautionsf. Person m. Ia. Referenz. Invalidendank, Annoncen-Expedition, Straßburg im Els. Grandidierstraße 1. 6761

Feuer-Versicherung. Vertreter für erstklassige Gesellschaft gegen tägliche, wöchentliche, resp. monatliche Vergütung gesucht. Offerten unter F. T. 2022 befördert Daube & Co., Frankfurt a. M. 1705

Kleiderstoffe. Wirklich gut eingeführter 5156 **Reisender** für Baden und Württemberg gegen günstige Bedingungen zum baldigen Eintritt gesucht. Ausführliche, schriftliche Bewerbung, nur **branchekundiger** Herren erbitten **Günther, Reisenberg & Cie.** G. m. b. H. Markirch i. Elsaß.

Sämtl. Neuheiten für Frühjahr und Sommer

in deutschen und englischen Stoffen
wie fertiger
Herren-, Knaben- und Kinder-Kleidung
sind in reicher Auswahl eingetroffen.

Konfirmanden-Anzüge reichlich sortiert, - in Ia. Stoffen -
14.– 16.– 18.– 20.– 25.– bis 40.– Mk.
solid verarbeitet, tadellos passend.

Elegante Anfertigung nach Mass
erstklassiger Zuschneider unter Garantie für tadellosen Sitz.
Streng reelle billige Bedienung.

Um recht zahlreichen Besuch bittet höflichst 6652

Wilhelm Bergdollt

vormals M. Trautmann
H 1, 5 Breitestrasse — Mannheim — **H 1, 5** Breitestrasse

Aeltest renommiertes, solides Spezialgeschäft
- - für Herren- und Knaben-Bekleidung - -

MARCHIVUM

Stellen finden

Buchhalter
und tücht. Stenograph findet sofort mit 500 M. dauernde leicht. Existenz. Off. u. Nr. 5992 an die Exped. ds. Bl.

Akquisiteur

mit guten Beziehungen zur hiesigen Geschäftswelt gegen **hohe Provision** für meine Reklametafel in Friedrichsfeld gesucht. 5997
H. Schowalter, Friedrichsfeld b. Mannheim.

Tüchtiger Reisender
sofort gesucht. M 2, 1 pt. 3062

Elektromonteure

sof. bei hohem Lohn gesucht. Nur tüchtige Bewerber finden Berücksichtigung. 3741
Frankl & Kirchner, P 7, 24.

Kranenführer
für Mohrkran mit Selbstgreifer gesucht. Meldungen unter Kranenführer 5003a an die Exped. ds. Bl.

Tücht. Friseur-Gehilfe
gesucht. Kesel u. Maier. Heidelbergerstr. O 7. 4

Eine bedeutende Fabrik sucht eine gewandte
Stenotypistin
zum Eintritt per 1. Mai d. J.
Offerten sub 3772 an die Expedition d. Bl.

Tüchtige Näherin zum Kleidermachen sofort gesucht.
B 4, 5 parterre. 5916

Tüchtige Taillenarbeiterin
gesucht. O 7, 15 part. 3426

Taillenarbeiterinnen
selbständige 3164
Aermelarbeiterinnen und Rockarbeiterinnen sof. melden
Fanny Strauss, N 4, 17.

Ein ordentliches, solides, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit übernimmt, wird per 1. April bei hohem Lohn gesucht. 3717
Frau Ostermann, Tullastraße 18 part.

Zuverläss. jüng. Mädchen für 3 klein Haushalt auf 1. April gesucht. N 7, 34 1 Tr. l.

Suche per sofort ein tücht.
Mädchen,
das auch etwas kochen kann. Näh. M 7, 15 part. 3604

Mädchen, 5920
brav und fleißig für Hausarbeiten per 1. April gesucht. Seckenheimerstr. 30, 3. St. r.

Tüchtiges Alleinmädchen m. guten Zeugnissen bei hohem Lohn gesucht. 3850
Näh. Q 7, 9, 3. Stock.

Fleißiges Mädchen auf 1. April gesucht. Lindenhof, Bellenstr. 61a, Laden. 5912

Mädchen, d. bürg. koch. kann, auf 1. Apr. ges. D 7, 24, III. 5946

Braves fleißiges Mädchen coll. nicht unter 22 Jahren, welches gut bürgerlich kochen kann, f. Küche u. Hausarbeit bei gut. Lohn auf 1. Apr. ges. L 7, 7, 2. Stock. 3744

Junges, sauberes Mädchen für leichte Hausarbeit per 1. April gesucht. 5943
Näh. Augartenstr. 22, 2. St. l.

Gesucht zu einem 4½jähr. Knaben ein besseres
Mädchen
oder einfaches Fräulein, das nähen und bügeln kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt. 3712
Gute Referenzen erforderl. E 7, 22, 1 Treppe.

Deutscher Stellen-Nachweis. Stellen jeder Art für männl. u. weibl. Personal sofort zu besetzen. Vertr. F. Seher, Straßburg i. Els., Weißturmstraße 19, 1. Stock. 8121

Tüchtiges Alleinmädchen, das bürgerlich kochen kann, gegen hohen Lohn auf 1. April gesucht. Jungbuschstraße 24, 3. Stock. 6004

Lausmädchen
aus anständiger Familie gesucht. 6005
Hirsch, Lofenbüt, D 4, 6.

Auf 1. April
Mädchen zum Kochen und Hausarbeit mit gut. Zeugnissen gesucht. [5790] L 13, 5 b.

Braves fleißiges Mädchen
auf 1. April gesucht. 3779
U 6, 8, 1 Treppe rechts.

Tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, wird bei gut. Lohn per 1. April gesucht. 3731 C 3, 16, 1. Stock.

Braves, ordentl. Mädchen mit gut. Zeugn. auf 1. Mai ges. Näh. U 4, 10, 1 Tr. 5947

Tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen für Küche und Haushalt nach auswärts gesucht. Vorzustellen in D 3, 3, Laden. 2740

Fuesers Kaffee, Malzkaffee, Tee

Vom Guten das Beste für jedermann!
Man achte auf die Schilder und Tüten.
Ferd. Fuesers
Kommandit-Gesellschaft,
Dülken u. Mannheim.
4058

Zuschneideschule Grünbaum, K 1, 13

Gründliche Ausbildung im Zeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Kostümen aller Art, Kinderkleider, Hauskleider etc.
Für tadellosen Schnitt und eleganten Sitz garantiert
Honorar 1. Monat 20 Mk., jeder weitere Monat 10 Mk.
Laura Grünbaum 80030
akad. geprüfte Zuschneidelehrerin, K 1, 13.

Frauenbart w. elektrolytisch unt. Garantie ohne Narben entfernt.

Gesichtspflege

Sachgem. individuelle Behandlung nur für Damen. Galvanisation, Faradisation, Dampfungen, Massage, Vibration, mit hervorragendem Erfolge angewendet bei **Mitessern, Pickeln, Warzen, welker und grauer Haut, Sommersprossen, Runzeln, Leberflecken, Nasenröte etc.**
Konsultation unentgeltlich. Beste Empfehlungen. Sprechstunden von 4—5; Mittwochs von 11—12 Uhr
Man verlange Prospekt von 6114
Maria Petersen, O 7, 26.

Mannheim „Sonne" Lameystr. 3
Auskunfts-Büro.
Ueberall Auskünfte, Ermittelungen, Dienstleistungen in Vertrauensangelegenheiten und in allen erdenklichen Lebenslagen. Adressen-Verlag. Prospekte gratis. 5199

Gallenstein= Nierenstein-
kranke gebrauchen stets mit vollem Erfolge Apotheker **Ringler's**
Gallensteinkur „Cholithon-Ringler".
Zahllose Dankschreiben bestätigen die unübertreffliche Wirkung der Kur:
„Herr Polizeisergt. **Thieme-Halle a./S.** schreibt: Nach Gebrauch Ihrer Gallensteinkur bin ich seit 2 Jahren völlig hergestellt. Habe über 100 Gallensteine gefunden. Ich bin Ihnen sehr dankbar und möchte wünschen, daß alle Gallensteinleidende Ihre Kur gebrauchen."
Frau **A. Müller**, Hotel Bellevue, Biebrich a. Rh. schreibt: Herr Dr. med. Friedlieb, Homburg v. d. H., hat mir Ihre Gallensteinkur Cholithon sehr empfohlen und bitte ich um Zusendung derselben." 8273
Broschüre kostenlos durch alle Apotheken oder durch den **Generalvertreter für Baden: Rudolf Horring-Nürnberg VII. Versandhaus pharm. Spezialitäten.** Preis per Flasche 4.50 Mk. 2 Flaschen zur Kur notwendig.

Billigste u. beste Bezugsquelle
für solide 75698
Damen-, Bett-, Tisch- u. Küchenwäsche
Herren-Hemden nach Mass.
Eigene Anfertigung!
Tel. 3200. **B. Strauss-Maier** C 2, 8.

Frauenleiden
arznei- und operationslose Beratung und Behandlung nach Thure-Brandt. 82187
Natur- und Lichtheil-Verfahren, schwedische Heilgymnastik.
Frau Dir. Hch. Schäfer
Schülerin von Dr. med. Thure Brandt.
Mannheim nur M 3, 3 Mannheim.
Sprechstunden 2½—5 Uhr aus Wochentags.

Prima Apfelwein
versendet in Gebinden von 40 Liter an auswärts
pro 1 Liter 24 Pfennig ab hier die 6708
Apfelweinkelterei von Gg. Ph. Ulrich in Schriesheim

⚒ August Koegel ⚒
Kontor: **E 7, 15a**, part. Telephon 3581
empfiehlt alle Sorten 5019
Kohlen, Koks, Briketts, Buchen- und Tannenholz.

Bilz-Sinalco.
Alkoholfreies Erfrischungsgetränk.
25 Flaschen zu 2,50 Mk.
U 1, 24. **Gebr. Schäfer** U 1, 24.
Mineralwasserfabrik mit elektrischem Betrieb.
Telephon 3279 82894
Preisliste über Syphons, Brauselimonaden u. alkoholfreie Getränke gratis.

Sauberes, zuverl. Mädchen nicht unter 20 Jahren, wird zum 1. April bei hohem Lohn als 5972
Zimmermädchen
gesucht.
Hotel Deutsches Haus, Ludwigshafen.

Kräftiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, als
Köchin
in eine Anstalt nach auswärts gesucht. 6314
Näh. Rosengartenstr. 18, 1 Tr.

Schulentlassene Mädchen
die das Korsettnähen erlernen wollen, gegen sof. Bezahlung gesucht, sowie ein 3855
Lehrmädchen
für Laden gesucht.
Berta Jacob, O 7, 29.

Perfekte Köchin, tücht. Zimmermädchen, Alleinmädch. m. guten Zeugnissen, 1 Kinderfräulein werden gesucht.
Bureau Böhrer, J 3, 1. Telephon 5516. 8461

Mädchen jeder Art finden die besten Stellen. 2870
Bureau Hartmann, G 6, 2.

Personal für Saison
für Ausland sucht und empfiehlt 64788 Beck-Redinger, P 4 15.

Schmidt's int. Plac.-Bureau, Mannheim, M 2, 15b, 1 a. 1. April 15 perf. bersch. Köchinnen, Lohn 35—70 M. 10 erste Zimmermädch., sowie Alleinmädchen f. hier u. auswärts.

Ein ordentl. Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht p. 1. April. R 7, 33, 2 Tr. 5827

Jüngeres Mädchen in kleine Familie auf 1. April gesucht. Drogerie E 2, 13.

Monatsfrau
oder Mädchen für einige Stunden vormittags gesucht. Näh. O 7, 10, 4. St. 5925

Eine anständige Monatsfrau 3749
per 1. April gesucht.
Zu erfragen in der Exped.

Lehrmädchen

Lehrmädchen zum Kleidermachen gesucht. Näh. K 2, 10, 4. Stock rechts. 5990

Lehrmädchen
sofort gesucht. 8815
Korsettenhaus Stein-Denninger, E 1, 1.

Lehrlingsgesuche

Ein ordentl. Junge kann das Schlosserhandwerk erlernen. 5852
Wo, sagt die Expedition.

Lehrling gesucht
Max Fleig, Goldarbeiter u. Graveur. F 3, 2. 5682

Für nach Ostern wird ein aus der Volksschule entlassener junger Mann in ein Zigarren-en gros-Geschäft als
Lehrling
gesucht.
Offerten unter Nr. 5679 an die Exped. d. Bl.

Erstklassig. Internat. Transport-Geschäft sucht
Lehrling.
Selbstgeschriebene Offerten unt. J. T. 3736 an die Exped. dieses Blattes.

Stellen suchen.

Angeh. Commis, Stenograph u. Maschinenschreiber sucht Stellung. Offert. unt. Nr. 5780 an die Exped. d. Bl.

Jg. Bautechniker im Anfert. von Eingabe-, Werk- u. Entwässerungsplänen vollst. vertraut, sucht auf 1. April evt. später Stellung. Offert. unt. Nr. 5904 an die Exp. d. Bl.

Junger Mann aus gut. Familie, der in einem Kolonialwarengeschäft engros gelernt, daselbst als Kommis tätig war und als Einjährig-Freiwilliger gedient, sucht Stelle auf einem kaufmännischen Bureau per 1. April ob. spät. Gefl. Offerten erb. unt. R. H. Nr. 5979 an die Exp. d. Bl.

Kautionsfähiger Mann, in best. Alter, sucht Posten als Einkassierer, Bureaudien. od. ähnliche Stellung. Offerten u. Nr. 5771 a. d. Exp. d. Bl.

Für ein junges
Mädchen
aus guter Familie, per ist in Stenographie und Maschinenschreiben, bewandert in allen Kontorarbeiten 5756
suche ich
Anfangsstellung
bei kleiner Bezahlung.
Handelslehranstalt Merkur
P 4, 2

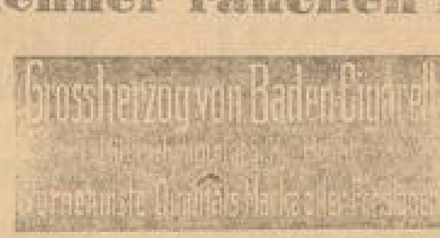
Hill & Müller
Teleph. No. 575 Kunststrasse N 3 No. 11.
Artikel für Wochenbettpflege:

Gummi-Betteinlagen	Eisbeutel, Leibbinden
Holzwolle-Unterlagen	Krankentassen
Verbandwatte Ia. Qualität	Brusthütchen
Irrigatoren in Glas, Emaille etc.	Milchpumpen
Bettschüsseln in Porzellan und Email	Lysoform, Lysol
	Windelhosen
Bade-, Fieber- u. Zimmer-Thermometer	Sicherheitsnadeln
	Kinderpuder und -seife
Kinderschwämme	Seifenspiritus
Hand- und Nagelbürsten	Damenbinden u. -gürtel
	Milchflaschen u. Sauger

Prof. Dr. Soxhlet-Milchkochapparate
sowie alle Einzelteile. 6256

Verlobungs-Anzeigen
liefert schnell und billig
Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei G. m. b. H.

Eingetroffen
sämtliche Sorten Erfurter 6841
Gemüse- und Blumensamen.
Johann Schreiber.

Kenner rauchen nur


6029
überall zu haben
Hauptniederlage: Zigarrenhaus Ad. Burger,
S 1, 5. Breitestrasse S 1, 5.

Unmöglich!
können Sie nach einer Annonce, Qualität und Ausführung beurteilen.
Lassen Sie sich nicht irreführen.
Ueberzeugen Sie sich gefl. bei mir
I. von der soliden, geschmackvollen Ausführung.
II. von den modernen und stets vorrätigen Entwürfen.
III. von der Verarbeitung trockener Hölzer.
IV. von den staunend billigen Preisen. 76511

Möbel ist Vertrauenssache
deshalb wenden Sie sich an das bekannte
Möbelhaus Weinheimer, J 2, 8.

Fenster I	Fenster II	Fenster III
[illegible] elegantes Speisezimmer 1300 Mk. an	Kirschbaumschlafzimmer mit Umbau 595 Mk.	Speisezimmer apart komplett nur 650 Mk.
Fenster IV	**Fenster V**	**Fenster VI**
Moderne Küche, Flisch blau. Elegante Küche grau 125 Mk.	hell eichene Schlafzimmer [illegible] 170 Mk. [illegible] nur 362 Mk.	[illegible] 125 Mk., [illegible] 85, Schreibtisch 135, [illegible] 65 [illegible]

Gesichtshaare, Warzen, Leberflecken
System nach Dr. Classen
entfernt 5583

vollständig mittels Electrolyse unter Garantie des Niewiederkommens. Kleine, Gesichts-Massage.
Schmerzlos! Keine Narben!
Frau Louise Maier
Q 1, 20 (neben Landauer) Q 1, 20
Spezialistin für Haarentfernung

Korbwarengeschäft
von
Valt. König, Waldhofstraße 76.
liefert alle Packkörbe zum Versand von Glas- und Blechballon mit und ohne Verpackung, sowie bessere Qualität von Körben aus Weiden und Rohr für Eisenteile, ferner Reisekörbe, Waschkörbe, Kinderkörbe sowie alle Sorten Korbwaren. Verkauf von weißen Weiden, Stuhlrohr, sowie Weiden zum Rebenanbinden. 6649

Erste Schwetzinger Apfelweinkelterei
mit Maschinenbetrieb und hydraulischer Preßanlage von **Jakob Deimann in Schwetzingen, Telephon 63,** offeriert: 5405
glanzhellen Apfelwein
pro Liter zu 24 Pfennig
in Gebinden von 30 Liter an. Fässer leihweise. **Wirte und Wiederverkäufer erhalten Preisermäßigung.** Die Zusendung erfolgt möglichst durch eigene Fuhre franco vors Haus.

Jg. Fräulein im Kochen u. Haushalt perfekt, sucht pass. Stellung. 5922
P 4, 2 part., Hof.

Fräulein, gel. Alters, läng. Jahre in kaufm. Bureau tät., schön. Handsch., durchaus perf. i. Stenogr. u. Maschschr. sucht sich zu verändern. Offert. u. Nr. 5089 a. d. Exped. ds. Bl.

Mietgesuche

Gangb. Spezerei- u. Viktualiengeschäft zu mieten ev. zu kaufen gesucht. Vermittler verbeten. Offert. unt. Nr. 5743 an die Exped. ds. Bl.

Kleine Familie sucht per 1. Juli eine geräumige 4 od. 5 Zimmerwohnung möglichst Zentrum der Stadt. Offert. nebst Preis unt. Nr. 3858 an die Exped. ds. Bl.

Läden

O 7, 5 O 7, 5
Heidelberger-Straße
moderner Laden
ca. 145 qm mit großen Nebenräumen für Bureaux und Lager, ganz oder auch geteilt, per September-Oktober zu vermieten. Event. Wünsche können beim bevorstehenden Umbau berücksichtigt werden. 3749

E 1, 12 Vierfstr., im Zentr., **Laden,** mit oder ohne vier helle Parterreräume, zu vermieten. 66578

Läden u. Bureaux
per sofort billig zu vermieten. Näh. Friedrichspl. 17, pt. 5467

Gr. Läden
mit Wohng. z. sofort und später in frequent. Lage der Bellenstraße billig zu vermiet. 3259
Näheres Lindenhofstraße 9.

Metzgerei zu vermieten. Beste Lage hier (Ecklad.) Offert. unt. H. G. 5419 an die Exped. ds. Bl.

Oststadt.
Eckladen, Ecke Sennen- u. Prinz Wilhelmstr., für Filiale sehr geeignet, zu verm. 3168
Näheres L. Möbler, Uhrmacher, O 7, 11.

Schöner Laden
mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 3191
Näheres T 2, 16 1 Tr.

Bureaux.

A 4, 1 Bureau zu vermiet. (2 Zimmer, 1 Aktenkammer etc.) 6071

Bureau
von 5 Zim. u. Zubeh., Hochparterre, verl. Rheinstr. zu vm. Näh. Kirchenstr. 12. 5502

1 Zimmer als Bureau zu verm. Näh. C 4, 20, 2. Stock 5612

L 4, 5 [illegible]
Bureau
per 1. April zu vermieten.

Helles, geräumiges
Bureau
in erst. Lage (Planken), Aufzug u. elektr. Licht sow. Zentralheizung sofort od. später, ganz oder geteilt, preiswert abzugeben. Offerten u. Nr. 5400 a. d. Exped. ds. Blattes.

Magazine

U 1, 7 großes Magazin, 4stöckig, per 1. Mai zu vermieten. 2934

U 5, 17, 2 helle, troc. Räume, Magazine, in welchen Gas, Wasser u. elektr. Anschl. vorh. ist, für sed. Gesch. pass., zu v. 3544

Grosses Magazin
circa 2000 qm, ganz od. geteilt zu verm., ebendaselbst 5 bis 6-Zimmerwohnung. 66250
Näheres G 7, 20, 2. Stock

Gewerbeplätze
habe noch einige zu vermiet. Aug. Freytag. 3308
Rechtskonsulent. D 4, 17.

Schönes
Magazin,
600 qm, zu vermieten, Preis 800 Mk. Kraftbetrieb 1½ PS. vorhanden. Offert. unt. T. W. 112 postlagernd. 5674

Werkstätte

Waldhofstr. 21. Große helle Werkstätte od. Lagerraum z. 1. Apr. z. v. Näh. 1. St. 3791

Schöne Werkstätte mit Keller, Traitteurstraße 51, zu vermieten. Näheres (Stein) Augartenstraße 27. 5468

Zu vermieten

B 2. 11 2. Stock-Wohnung 5 Zimmer u. Zubehör mit elektr. Licht, Veranda, event. mit geräumigen Bureau im Parterre per sofort oder später zu vermieten. 3705 Näheres D 7, 24, 4. Stock.

B 2, 14
2 schöne Zimmer eventuell mit Küche per 1. April an ruhige Leute preiswert zu verm. Näh. daselbst part. 2865

B 6. 22b schöne 5 Zimmer-Wohnung, part., eventuell als Bureau zu vermieten. Näh. 1 Treppe. 3570

Friedrichspark B 7. 18
Herrschaftliche Parterre-Wohnung, 7 Zimmer, Bad u. sehr reichlichem Zubehör. Gartenbenützung, per 1. Juli event. früher zu verm. 1177

C 4. 7 2. St. 2 schöne, helle Zimmer, eines auf die Straße gehend, in einer abgeschlossenen Wohnung an bessere Dame oder Herrn zu vermieten. 2866

C 4. 18 2. oder 3. Stock, p. 1. April zu verm. Näheres daselbst. 3429

C 7, 7b
3. Etage, schöne 3 Zimmer-Wohnung mit allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. N 7, 23, 2. Etage.

D 3. 4 5 Zimmer, Küche, Magdkammer per 1. April oder später zu verm. Näheres Laden. 3424

D 6. 15 kleine Wohn. im Seitenb. zu verm. 5020

E 4. 4. Wohnung zu verm. für kleinere Familie. Zu erfragen E 4, 6, 2. Stock. 5775

E 5. 18 3533
(Rheinstraße) 2. Stock, 3 Zimmer u. Küche auch f. Bureau geeignet, davon Schlaf- und Wohnzimmer möbl. sofort zu vermieten. Näheres Julius Kahl, Friedr.-Karlstr. 4.

E 7. 15a 2. St. 3 Zimmer und Küche an ruh. Leute per 1. April zu verm. Zu erfragen parterre. 3002

G 3. 8 3 Zimmer u. Küche 1 groß. Zimmer zu vermieten. Näh. Laden. 5465

G 3. 15 3 Zimmer, Küche Bad auf 1. April zu vermieten. 3394 Näheres Laden daselbst.

G 7. 29 part., 2 Zim. u. Küche, 1 Tr. hoch 1 Zim. u. Küche a. ruh. ord. Leute zu verm. Näh. 2 Trepp. 5664

H 9 (Beilstr. 9) 2 Zimmer und Küche zu vermiet. Näheres im 2. Stock 5668

K 2. 1 1. Tr. 3 Zim., Kam. u. Küche 1. Apr. z. v. 5538

K 4. 22 3 Zim. u. Küche zu verm. 5734

L 2. 5
2 Treppen per 1. April 6 Zimmer-Wohnung mit Badezimmer, Mans., Keller zu vermieten. 2660 Zu erfragen parterre.

L 4. 9 Wohnungen 1. 2. St. mit 4 Zimmer und im 4. Stock 2—3 Zimmer zu verm. Näh. 2. Stock l. 5751

L 6, 14 in neuem Hause Parterre-Wohnung, 5 Zim., Küche, Bad, gr. Wohndiele, Speisekammer und Mansarde event. als Bureau sofort oder per 1. April zu vermieten. Näheres 3. Stock. 1044

L 10, 5
2. St., schöne 6 Zimmer-Wohnung 1. April zu vermieten. Näheres parterre 67848

L 10, 6 Parterre-Wohnung 4 Zimmer und Küche zu verm. Näh. 4. Stock 3161

L 13, 1 2 h. sch. Zimmer u. d. Straße im Abschluß zu vm. Zu erfr. 1 Tr. 5727

L 14. 2 5 Zimmer u. Badezimmer zu verm. Näheres parterre. 5776

Obere Breitestrasse
M 1. 2a, 2. Stock, 9 Zimmer u. Küche, geräumig, auch für Geschäft passend, zu vermieten. Evtl. a. geteilt. Zu erfragen daselbst Laden oder Tel. 620. 2851

M 2. 15 schöne 6 Zimmer-Wohnung mit all. Zubeh. a. 1. April zu verm. Näh. M 2. 15b, 4. St. 4799

N 3. 13 schöne 4 Zimmer-Wohng. nebst Zub. sof. od. per 1. April zu verm. Näh. Hinterh. 2. Stock. 3553

O 5. 7 4. Stock, neu hergerichtete Wohnung 5 Zimmer einschl. Bad, Küche und Magdkammer zu M 70 pro Monat per 1. April zu verm. Näh. 3. Stock.

Gegenüber d. Wasserturm
O 7. 18 (4. Stock) 5 Zim. nach der Straße, Badezimmer, Mädchenzim., Küche u. s. w. auf 1. April zu vermieten. 3595 Näheres nachm. D 4, 8 bei Dr. Weinaart.

P 6, 18 Schöne abgeschl. 3 Zimmerwohn. bis 1. April zu vermieten. Näh. kleiner Mayerhof.

P 6, 20
(1. Etage)
allererste Lage
schöne, große Eckwohnung 7 geräumige Zimmer für jedes Bureau, sowie Konfektions-, Mode- oder dergl. Geschäfte vorzüglich geeignet, zu vermieten. 3510
M. Marum, Tel. 51 u. 1355.

Q 2, 14 parterre, im Centrum der Stadt, leere Zimmer, geeignet f. Bureau mit Lagerraum zu verm.

Q 3. 19 Ein Zimmer und Küche im 2. Stock, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres parterre. 3454

Q 7. 15
Ring, schöner 4. Stock, 7 Zim.-Wohng. mit allem Zub. auf 1. April zu v. Näh. part. 67746

Q 7, 21, 2 Tr. 3, 4 Zimmer mit Hausverwaltung und 5, 6, 8 Zimmerwohnungen preiswert zu vermieten.

R 3, 2 5 Zim., Badezim. u. Küche bis 1. April zu verm. 1966 Näh. Laden.

S 3. 12 3. St., 1 Zimmer und Küche auf die Straße gehend an einzelne bess. Person zu verm. Preis 20 M. Näh. bei Friedr. Nullmeyer. 5721

S 4. 2 2 Zimmer u. Küche zu vermieten. 5486

S 6. 3 3. St., 1 Zimmer u. Küche, evtl. gegen Leistung häusl. Arbeiten zu vermieten. 3604

Neubau, U 1, 20a
4 u. 5 Zimmerwohnungen, schön ger. u. modern einger. mit Bad, Speisek., Beleucht., Mans. und reichl. Zubehör, sowie Gas- und elektr. Lichtleitung pr. 1. April d. J. z. v. Näheres Augartenstraße 64, 2. Stock. 1747

U 4, 30 2. Stock
4 Zimmerwohnung mit Zubehör sofort zu vermieten. Näh. Bureau Rosengartenstr. 20. 288

U 6. 5 schöne 2 Zimmer-Wohnung sofort zu vermieten. 5702

Augartenstraße 15, 5. Stock 2 Zimmer u. Küche zu verm. Näh. 3. Stock. 5516

Augartenstraße 40, 4 Zimmer, Badezim. u. Küche zu vermieten. 5350

Augartenstraße No. 64. Schöne 3 Zim.-Wohnung mit Straßenbalkon, per 1. April zu vermieten. 5406

Augartenstr. 71. 3 Zimmer u. Küche, 2 Zim. u. Küche zu vermieten. 5515

Breitestraße
eine Ladenwohng., 2 Treppen hoch, 4 Zimmer u. Küche zu vermieten. Näh. Emil Klein, L 8, 7. Tel. 1306.

Burgstraße 19, 3. St. 3 Zimmer u. Küche sof. zu vermieten. 5800 Näh. Hofmann, 3. Stock.

Böckstraße 7
3. Stock, 6 Zimmer mit Zubehör, neu hergerichtet, per 1. April oder früher zu vermieten. Näh. B 7. 19. 1171

Burgstr. 20, 2. St. 3 Zimmerwohnung per sof. zu vermieten. Näh. bei Walther im 4. Stock. 3416

Charlottenstr. 2 pt., 4 Zimmer-Wohnung sofort zu vermieten. Näh. W. Groß, Collinistr. 10. 5745

Collinistrasse 10
schöne 4 Zimmerwohnung mit Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres 2. Stock bei Meyer. 5045

Collinistraße 16
schöne Wohnung, 3. Stock, 5 Zimmer, Badezim., Speisek., 1. Zub. a. 1. Apr. z. v. Näh. Frau Streckius, 4. St.

Eichelsheimerstr. 17, in gutem Hause, schöne 3 Zim.-Woh. mit allem Zubeh. zu v. Näh. daselbst U 5, 17, 2. Stock.

Elisabethstr. 6 bei Frau Henry ein großes, leeres Zimmer zu verm. 5421

Friedrichsplatz 9.
11 Zimmerwohnung per 1. April zu verm. Heinr. Hartmann Ww. Tel. 1610. 5642

Friedrichsplatz 2a ist per 1. April die Parterrewohnung, 7 Zim., zu vm. Heinr. Hartmann Ww. Tel. 1610. 5643

Friedrichsfelderstraße 45, 3 Zimmer u. Küche zu verm. Zu erfragen E 2, 14. 5652

Gabelsbergerstr. 5, am Anfang der Seckenheimerstraße, an fr. Platz gelegen, 1 schönes Zim. u. Küche a. ll. ruh. Familie p. 1. Mai z. v. Näh. 2. Stock links. 5581

Gabelsbergerstr. 7. Bessere 2, 3 u. 4 Zimmerwohng. per 1. April zu vermieten. Näh. 2. Stock daselbst. 3540

Billig
nahrhaft und bekömmlich
als Frühstücksgetränk ist
Kaiser's
Milch-Koch-Schokolade
in Pulverform,
nur **40 Pfg.** das ½ Pfd.-Paket.
Rein Kakao, Milch und Zucker.
Sofort fertig zum Gebrauch.
Zu haben in
Kaiser's Kaffee-Geschäft
G. m. b. H.
Europas grösster Kaffee-Rösterei-Betrieb.
Filialen in: **Mannheim.**
Beilstr. 1, Breitestr. T 1, 2, Gontardstr. 28, Jungbuschstr. G 4, 10, Kunststr. N 4, 11, Marktstr. F 2, 1, Mittelstr. 55, Schwetzingerstrasse 91.
Niederlagen bei Herren: Friedrich Schön, Edingen, A. Schäfer, Schwetzingen. Michael Betzold III., Neckarhausen. Johann Ammer, Hockenheim. 6635

Gartenfeldstr. 1, 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 5744

Gontardstr. 18
3 Zimmer u. Küche zu verm. Näheres daselbst, part. 5045

Gr. Merzelstr. 13
2. Stock, 5 Zimmer u. Küche, hochelegant, per sofort billig zu vermieten. 2338 Näheres im 5. Stock.

Hafenstr. 52 (G 8) 3. Stock, 4 Zimmer u. Küche zu vermieten. 5885

Kleiststrasse 10
Ecke Clignetplatz, schöne 3 Zimmerwohnung p. 1. April zu vermieten. 3150 Näheres U 4, 2 (Laden).

Käfertalerstr. 89
Neubau, schöne 3- u. 4-Zimmerwohnungen mit Bad und Mansarden per sof. od. später zu verm. 5904 Näh. Augartenstr. 64.

Luisenring 27
freundliche Wohnung 5 Zimmer, Küche, Bad, u. Mädchenzimmer per 1. April zu verm. Näh. 3. Stock. 1207

Luisenring 35
4. Stock, 7 Zimmerwohng. m. sämtl. Zubehör sofort zu vermieten. Näh. parterre. 5703

Landteilstraße 1
parterre. Elegante 5—6 Zimmerwohnung und reiches Zubehör per 1. April 1909 zu vermieten. Näh. daselbst. 1580

Landteilstr. 5,
2 eleg. 4 Zimmerwohnungen nebst allem Zubehör auf 1. April und 1. Juli zu vermieten. 4767 Näheres parterre links.

Landteilstr. 6 3 Zim., Bad u. Zubeh. mit od. ohne Mansarde zu verm. 4726

Lindenhofstraße 100.
Schöne 2 u. 3 Zimmerwohn. zu vermieten. Näheres Lindenhofstraße 99, eine Treppe rechts.

Lindenhof
hübsche 4 Zimmer-Wohnung per 1. April billig zu verm. Näh. Bellenstr. 61a, Laden.

Meßplatz 3
Wohnung, 3 u. 2 Zimmer u. Küche zu vermieten. 1862

Mollstraße
1 Treppen, eleg. 5 Zimmer-Wohnung mit Bad, Speisekammer und sämtl. Zubehör zu vermieten. Näheres Seckenheimerstr. 64, II.

Mittelstr. 37, 1 schöne 3-Zimmerwohg. m. Mans. per 1. April zu verm.

Rheindammstr. 60, 2. Stock 4 Zimmer, Badezimmer billig zu verm. Näh. 3. St. r. 5207

Gr. Merzelstraße 15/17 und Kepplerstraße 13a
modern
4 Zimmerwohnung
mit Bad u. Mans. zu verm. Näh. Sch. Lanzstraße 24.
5478

Oststadt, Neubau Mollstr. 22, hochelegant ausgestattete 4- und 5-Zimmerwohnungen ev. 10 Zimmer m. reichlichem Zubehör, elektr. Licht etc. etc. per 1. Juli ev. schon früher zu vermieten. W. Schmid, Telephon 4290. 5040

Pflügersgrundstraße 38
Schöne geräum. Wohnung 3 Zimmer und Küche per 1. März evtl. mbl. zu verm. Näheres daselbst part.

Prinz Wilhelmstraße 17, 4 Zimmer, Bad, Speisekam. u. Zubehör per April zu vermieten. Näh. part.

Rosengartenstraße 10, 2 Treppen, schöne 5-Zimmerwohnung mit groß. Veranda, Erker, Bad und allem sonst. Zubehör auf 1. Juli evntl. auch früher beziehbar. Todesfalls wegen zu vermieten. Näh. parterre daselbst.

Rosengartenstraße 18, 1 Tr.
Eleg. 8 Zimmerwohnung m. vollst. Zubehör, p. 1. April z. verm. Näh. parterre.

Rheindammstr. 27. Schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Zubehör per 1. April preiswert zu vermieten.

Lange Rötterstr. 68
sind schöne
3-Zimmerwohnungen
mit Zubeh., Mans. etc. billig zu verm. 1927

Lange Rötterstr. 104
schöne 2- und 3-Zimmerwohnungen sofort zu vermieten. Näheres Lange Rötterstraße 103, Bureau.

Eine schöne
Hochparterre-Wohnung
in villenartigem Haus
Renneshofstraße 10,
bestehend aus 5—7 Zim. u. all. Zubehör, Veranda, Vor- u. Hintergarten, ist auf 1. April d. Js. zu vermieten. 5210

Renneshofstr. 13
Parterre-Wohnung, 5 schöne Zimmer, Badezim., Küche, Mädchenzimmer nebst Souterrainraum u. Keller per 1. April zu vermieten. Näheres L 14, 14, 4. Stock.

Renneshofstr. 18
per 1. April 1909 eine feine Wohnung (5 große Zimmer nebst reich. Zubehör zu vermieten. Näheres durch Otto Reinhardt

Rheinhäuserstraße 11a, Seitb. 2 Zimmer und Küche per 1. April zu vermieten. 5044

Rheinparkstr. 3,
2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Bad u. Zubehör sofort oder später zu verm. 5184

Rheinvillenstraße
1. Etage, Elegante 5 Zim.-Wohnung, Bad, Küche mit Speisekammer u. reichl. Zub. per 1. April z. verm. Näheres Rheinvillenstr. 13 II.

Rheinvillenstr. 6
2 eleg. 4 Zimmerwohnungen mit Zubehör per 1. April od. früher preiswert zu verm. Näh. daselbst im Bureau.

Rheinvillenstr. 11
elegante 3 Zimmer mit Bad, part., auf 1. April preiswert zu verm. Näh. 2. Stock rechts.

Sophienstraße 14
Beletage, hochherrschaftliche Wohnung, bestehend aus 8 Zimmer, 2 Fremdenzimmer, Mädchenkammer, Küche, Bad, Speisekammer, Dampfheizung, elekt. Licht u. Gas p. 1. Juni zu vermieten. Näh. bei Baumeister G. Fitzenbecker, Kaiserring 8.

Seckenheimerstr. 43
schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad zu vermieten. 67714 F. Peter, Moltkestr. 6, Telephon 1800.

Seckenheimerstr. 100, 3 und 4 Zimmer-Wohnungen mit Balk. u. Speicheranl. zu vm. Näh. Näheres Friedrichspl. 12

Seckenheimerstr. 130 (Neubau) 4 Zimmerwohnung 2. Stock, eleg. ausgestattet, mit Bad, Mansardenz. u. Zubehör per sof. oder 1. April für M. 800.— zu vermieten. Telephon 2604.

Schwetzingerstr. 156, Laden 1 und 2 Zi. mit Wohnungen a. gleich oder 1. April zu verm. Näh. bei Bäcker Vötz.

Stephanienpromenade 4
2. Stock, 4 Zimmer, Küche u. Zubeh. bis 1. Juli zu verm. Näh. Luisenring 50, Bur.

[illegible]mannstr. 4 (Villa) moderne 4 Zimmerwohnung mit Bad, Mansarde u. sämtlichem Zubehör per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Neubau.
Ecke Schumann- u. Brahmsstraße, 3 u. 4 Zimmer, Küche, Bad u. reichl. Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres T 1, 11, Laden.

Traitteurstr. 81, 1 Zimmer u. Küche per sofort oder 1. April zu vermieten.

Viktoriastraße 8, 2 Treppen,
4—5 Zimmerwohnung, elekt. Licht, per 1. April od. später, das. Souterrain, 3 Räume als Bureau zu verm. Näh. daselbst oder bei B. Tannenbaum, Eigenschaftsagentur, Tel. 1770, P 5, 12.

[illegible]straße 9, schöne 3 od. 4 Zim.-Wohng. zu verm. Näh. 2. Stock links.

Waldhofstr. 11 beim Meßplatz, schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche u. Badezimmer event. auch Magdekammer p. 1. April zu verm. Näh. daselbst Bureau. Hof. 3048

Neubau Waldhofstraße 13a
schöne 3 Zimmerwohnung mit Mansarde sof. zu v. 2117 Näheres parterre oder Rheinhäuserstr. 3. Telephon [illegible]

Waldhofstr. 18, 4. St. Hth., 2 Zimmer u. Küche zu vermieten.

Waldparkstraße 9, 1 und 2 Tr. hoch, feine 5-Zimmer-Wohnung sof. od. später zu vermieten. Näheres Windeckstraße 10.

Große Wallstadtstr. 42, [illegible] auf 1. April [illegible]

Windeckstraße 35—37 und Lindenhofstraße 78.
Schön ausgestattete 3 Zimmerwohnungen m. allem Zubehör sowie versch. Läden in prima Geschäftslage billig zu vermieten. Näheres Baugeschäft F. X. Schmitt, Rheinvillenstraße 6.

3 Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. Seckenheimerstr. 10, 2. St.

2 möblierte Zimmer mit Bedienung an soliden Herrn per Mai zu vermieten. Näh. B 4, 4, 4. St.

4 od. 5 Zimmer-Wohnung, 1 Trepp. hoch, mit schöner freier Aussicht, in best. Hause, an [illegible] zu vermieten. Näheres G. 23 parterre.

Drei Zimmer und Küche mit Bad (1 Zim. ev. als Laden) Meerfeldstraße, preiswert zu vermieten. Arno Müller, Prinz Wilhelmstr. 10, Telephon 1049.

3 Zimmer u. Küche 2. Stock per 1. April zu verm. 5079 Näh. Mittelstr. 50, 2. Stock.

4 Zimmer u. Küche zu vermiet. [illegible]str. 34.

Wegen Wegzugs des jetzigen Mieters in schönster Lage gegenüber der Festhalle neben dem Parkhotel eine elegante
7 Zimmer-Wohnung m. reichl. Zubehör 3 Stiegen hoch per sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Max Lorch, Tattersallstr. 39, 2. St.

Eine helle, fr. 3 Zimmerwohnung mit Erker ist an ruhige, kleine Familie oder Ehepaar 15. März od. 1. April zu verm. Näh. U 7, 21, 2 Stiege

Hochherrschaftliche
Wohnung
8—10 Zimmer, große Badestube u. reichl. Zubehör, Centralheizung zum 1. April 1909 zu vermieten. Näh. Arno Möller, Prinz-Wilhelmstr. 10 Tel. 1049.

3 Zimmerwohnung 25—40 Mk.
2 " 20—30 "
1 " 15—20 "
jederzeit zu vermieten. Näh. Windeckstr. 9.

Wohnungen werden in allen Größen und Stadtteilen vermietet durch U. Seehan, S 6, 2, 1—3 Uhr.

Schöne Wohnungen von 4, 5, 6, 7 u. 8 Zimmer im östlich. u. westl. Stadtteil per 1. April zu vermieten. Näheres Kirchenstr. 12.

4 Zimmer-Wohnung
mit Zubehör, fein ausgestattet und mit Warmwasser-Zentralheizung versehen in unserem Neubau Schwetzingerstraße 53 per sofort oder später zu v. Näh. Bureau 63992 Wh. Fuchs & Priester.

Zu verschiedenen Stadtlagen 3, 4 u. 5 Zimmer-Wohnung nebst Badezim., Speisekam. u. Mansarde sof. zu vermiet. Näheres bei Bruchsacher, U 2, 3, 2. Stock.

7 Zimmer
schön und groß, mit Bad u. Zubehör billig zu verm. Max Schuster. Tel. 1213
(3470)

3 Zimmer für alleinstehenden Herrn oder Dame mit eigen. Möbel, Bedienung im Hause Näh. U 6, 6.

Eine schöne 4-Zim.-Wohng. m. Balkon, Küche u. Speisekammer, a. Markt, dir. Haltestelle d. Straßenb., Ecke Alphornstr. u. Mittelstr. per 1. April zu verm., 2. St. Zu erfragen Mittelstraße 50, 4. St. rechts. 5418

Neckarau.
Kaiser Wilhelmstr. 28, Haltestelle der Elektrischen, bessere der evang. Gemeinde gehör. Wohnung mit 5 Zimmern u. sämtl. Zubehör, parterre, sof. um 700 Mark zu vermieten. Näheres Schulstr. 2a.

Neckarau.
Modern ausgestattete 4 Zimmer-Wohnung m. reichl. Zubehör u. Centralheizung in bester Lage pr sofort od. später zu verm. F. A. Noll, Kaiser-Wilhelmstr. 4, Tel. 1147. 1458

Neckarau
Schöne große 4 Zimmerwohnung mit Badezimmer, Mädchenkammer u. sonstigem Zubehör, in nächster Nähe d. Bahnhofs, Halteft. d. elektr. Straßenbahn per sofort oder später zu vermieten. Näheres Schwetzingerlandstr. Nr. 18, 1. Etage.

Feudenheim
Schöne Wohnung mit Gartenanteil in neuem Hause (Villa) 4 Zimmer, Bad, Mädchenkammer etc. auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Karl Baumann, Hebelstraße in Feudenheim.

Feudenheim
in ruh. Lage Einfam.-Haus 5 Zim., Küche, Garten, Gas u. Wasser bis Ende ds. Mts. zu verm. Näh. Käfertalerstraße 45, Benzinger. 5191

Seckenheim.
Wohnung mit 5 Zimmern und Küche, Gartenanteil mit Wasserleitung u. elektr. Licht per 1. April zu verm. Josef Koger, Schloßstraße.

Schriesheim.
Schöne Wohnung, 9 Zimmer mit Zubeh., 2 Verandas, Vorgart., bis 1. Juli zu vermieten. Heinrich Link. 5741

Schwetzingen.
Schöne, geräumige 5 Zimmer-Wohnung, Jahrespreis Mk. 600; schöne 2 Zimmerwohnung, Jahrespreis M. 220 per 1. April zu verm. Näheres G. Eppeler, Froschweg 41.

Kost und Logis

Pension Ruhl
N 3, 10, 2 Treppen. Prima Mittag- und Abendtisch für bessere Herren.

J 3. 17 part. Einige anständige junge Herrn werden zu gut. Mittag- und Abendtisch angenommen.

N 4. 22, 3. Stock. An gutem Mittag- u. Abendtisch können noch einige bess. Herren teilnehmen.

S 3, 7a   S 3, 7a
Weinrestaurant Schlapp
vorzüglicher guten Mittagstisch. Abonnent. werden angenom. 2667

Guten Mittags- u. Abendtisch für 3 Herrn S 4, 8, 2 Tr. rechts.

An gut. bürgerl. Mittags- u. Abendtisch können noch einige Herrn teilnehmen. 5797 J 2, 13/14, 1 Treppe.

An einem guten bürgerlichen Mittagstisch könn. n. einige Herren teilnehmen. Beilstraße 26, 3. Stock.

MARCHIVUM